

Maskenbildnerin/Maskenbildner (m/w/d)



Maskenbildnerinnen und Maskenbildner arbeiten sowohl in den Schminkräumen, als auch in der Werkstatt. Die Tätigkeiten der Maskenbildnerinnen und Maskenbildner beinhalten nicht nur das Schminken, sondern auch das optische Verwandeln von Darstellerinnen und Darstellern in andere Gestalten. Ihr Aufgabengebiet umfasst alle Bereiche, die mit Körper- und Haargestaltung in Verbindung stehen: Gesichts- und Körperschminke, Frisurengestaltung, Maskenherstellung, Körperbehaarung sowie physiognomische Spezialeffekte.

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 700 Beschäftigten ein Verbund der Spielstätten Oper, Schauspiel und Kinderoper. Sie sorgen mit ihren

Veranstaltungen dafür, dass die Kultur- und Bildungsszene Köln lebendig und innovativ bleibt.

Wenn Sie Freude an der Umsetzung künstlerischer Ideen und Vorstellungen haben, handwerklich geschickt und technisch versiert sind, wenn Sie sich darüber hinaus für die Mitarbeit in einem großen Theater team begeistern, könnte eine unserer freien Ausbildungsstellen die richtige Berufswahl für Sie sein.

Voraussetzung für die Einstellung

Schulische Voraussetzungen

- mindestens FOR - Fachoberschulreife (Mittlere Reife)
- Freude an Schulfächern mit handwerklicher/gestalterischer Ausrichtung

Persönliche Voraussetzungen

- Volljährigkeit bei Ausbildungsbeginn
- Freude an Schulfächern mit künstlerischer beziehungsweise gestalterischer Ausrichtung
- künstlerisches und handwerkliches Geschick

- guter Farb- und Formensinn
- hohe körperliche Belastbarkeit und Konzentrationsfähigkeit
- eine gute Auffassungsgabe
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- ein besonderes Interesse an der Arbeit in einem Theaterbetrieb
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- interkulturelle Kompetenz
- ein hohes Maß an Flexibilität, Zuverlässigkeit und Qualitätsbewusstsein
- Ihr Führungszeugnis darf keine Eintragungen enthalten

Darüber hinaus erfordert die Ausbildung die Arbeitsbereitschaft zu theaterüblichen Zeiten (das heißt auch abends, sowie an Wochenenden und Feiertagen). Entsprechende Praktika sowie eine abgeschlossene Friseurausbildung sind von Vorteil. Gerne können Sie Ihrer Bewerbung Fotos von eigenen Arbeiten beifügen.

Ausbildungsinhalte und -verlauf

Die Ausbildung erfolgt im dualen System und findet blockweise im Betrieb, in dem die praktischen Ausbildungsabschnitte absolviert werden und an der Berufsschule, an welcher die theoretischen Ausbildungsinhalte vermittelt werden, statt.

Praxis

Die praktische Ausbildung erfolgt in den bühneneigenen Werkstätten. Hier lernen Sie unter anderem folgende Arbeitsbereiche kennen:

- Haarersatz anfertigen und gestalten
- Frisurenentwürfe realisieren
- Haare, Gesichter und Körper rollengerecht gestalten
- Maskenbau aus verschiedenen Materialien
- Fantasie – und Charaktermasken sowie Make-ups realisieren

Erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder unterstützen Sie während der gesamten Ausbildung. In der praktischen Ausbildung erhalten Sie umfangreiche Einblicke in die interessanten und abwechslungsreichen Bereiche eines Theaterbetriebes.

Theorie

Die theoretischen Grundlagen erwerben Sie an der **Louis-Lepoix-Schule** in Baden-Baden.

Schwerpunktfächer während der Ausbildung sind unter anderem:

- Kulturgeschichte der Haarmode und des Schminkens
- Theater- und Kunstgeschichte
- Anatomie, Physiognomie
- Form- und Farbenlehre

Weitere Informationen zur fachtheoretischen Ausbildung finden Sie auf der Internetseite des Berufskollegs.

<http://www.lls-bad.de/>

Bezahlung

Das Ausbildungsgehalt richtet sich nach dem TVAöD (Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes).

Gestaffelt nach den Ausbildungsjahren erhalten Sie monatlich folgende Brutto-Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 1.018,26 Euro
2. Ausbildungsjahr: 1.068,20 Euro
3. Ausbildungsjahr: 1.114,02 Euro

Darüber hinaus werden vermögenswirksame Leistungen und eine Jahressonderzahlung gewährt.

Der jährliche Erholungsurlaubsanspruch während der Ausbildung beträgt 30 Tage.

Einstellungstermin, Ausbildungsdauer und Bewerbung

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Nächster Einstellungstermin: voraussichtlich 01.08.2023

Bewerbungsfrist: Bewerbungen werden zurzeit nicht entgegen genommen.

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerbungen von Migrantinnen und Migranten sind willkommen.